

**SCHNEEWEISS interior –**  
**Wir machen Publikumsbereiche perfekt**

## 20 Jahre Partnerschaft: Erfolg auf ganzer Linie

## 100%-ige Zufriedenheit!

Die SCHNEEWEISS interior Designwelt verbindet die Möbelhersteller Hiller Objektmöbel und BRAUN Lockenhaus (Österreich), die rosconi GmbH, Designmanufaktur und Experte für professionellen Innenausbau, die Marke D-TEC, Spezialist für Garderoben und Wohnaccessoires, außerdem die Werbeagentur atelier schneeweiss und die Spedition widra logistik. Die Expertise der Unternehmen bzw. Marken steht für die Verknüpfung aus Innovation und Tradition im Bereich Interior, das Produkt- und Serviceportfolio reicht von der Idee, Entwicklung und Produktion ganzer Raum- und Innenausbaukonzeptionen über die Sonder- und Serienmöbelproduktion bis hin zur Auslieferung und Montage der Produkte.

In der Schwarzwälder Stuhl- und Tischmanufaktur Hiller reichen die Wurzeln bis auf das Jahr 1936 zurück. Ursprünglich als Betrieb zur Herstellung von Holzdrehwaren und Wollbesen gegründet, konzentrierte man sich ab 1957 auf die Herstellung von Stühlen und Tischen aus Holz, Stahl und Kunststoff und baute im Lauf der Jahrzehnte die Kernkompetenzen „Stapeln - Klappen - Falten“ aus. Eines ist jedoch im gesamten Unternehmensverbund immer konstant geblieben: Der Innovationsgeist.

Mit frischen Ideen, moderner Technik und - nicht zuletzt - echtem Handwerk entstehen Qualitätsmöbel „made in Germany“, die selbst den härtesten Be-

SCHNEEWEISS  
interior

Name:  
SCHNEEWEISS interior

Website:  
[www.schneeweiss.world](http://www.schneeweiss.world)

Produkte:  
Objektmöbel (Stühle | Tische |  
Garderoben | Behälter)

Standort:  
D - Kippenheim

Produkte für Branchen:  
Kongresszentren |  
Office / Konferenz / Seminar |  
Veranstaltungshäuser | Hotellerie |  
Gastronomie | Kirchliche Einrich-  
tungen | Bildungseinrichtungen |  
Sportstätten | Care- und Pflege-  
einrichtungen

Mitarbeiter:  
rund 245

lastungen standhalten und auch nach Jahren noch gut aussehen. Damit dies möglich ist muss der gesamte betriebliche Ablauf reibungslos funktionieren. Bei einem Variantenfertiger wie SCHNEEWEISS interior werden dabei auch besondere Anforderungen an die im Unternehmen eingesetzten IT-Lösungen gestellt.

Heute blicken schrempp und der Unternehmensverbund auf eine über 20-jährige Erfolgsgeschichte zurück: Im Jahr 1997 fiel die Entscheidung zur Implementierung des leistungsstarken SIVAS.ERP, welches die speziellen Ansprüche der Möbelproduktion erfüllt und sämtliche Fertigungs- und Geschäftsprozesse transparent abbildet.



Der Auslöser, die Softwarefrage zu überdenken, war die nahende Jahrtausendwende. Der Objektmöbelhersteller hatte Zweifel, ob der Übergang ins Jahr 2000 mit der vorhandenen Lösung sicher gemeistert werden konnte. Zudem konnte der Firmenverbund seine Produktionsvarianten mit dem Programm nicht ausreichend darstellen und Arbeitspläne und Stücklisten nicht im benötigten Maße verwalten. Es fehlten Möglichkeiten, Kalkulationen durchzuführen, die Produktion detailliert zu planen und ihre Auslastung genau zu ermitteln. Alles in allem herrschte ein Mangel an Transparenz der Daten in allen Unternehmensbereichen.

„Wir wollten die Abläufe einfacher, rationeller und noch stärker automatisiert gestalten. Für uns war klar: Wir brauchten ein leistungsstarkes ERP-System“ berichtet Alexander Allgaier, Mitinhaber von SCHNEEWEISS interior.

Da für den Objektmöbelbauer eine Übernahme aus dem Alt-System nicht in Frage kam, begannen die Mitarbeiter bereits in der Schulungsphase mit dem Einpflegen der Daten. „Wir sind mit wenig Schulungsaufwand ausgekommen. „Das kann nur gelingen, wenn der Projektleiter sich mit der Sys-

tem-Einführung voll identifiziert und auch die Mitarbeiter entsprechend motiviert“, so Allgaier. Seit dieser Zeit hat SCHNEEWEISS interior konsequent alle betrieblichen Prozesse in dem ERP-System abgebildet.

Bei der Einführung bestand das SIVAS-Paket ca. zu 30 % aus dem, was es heute kann. In den 21 Jahren der Zusammenarbeit hat schrempp das System im laufenden Prozess optimiert und neuen Anforderungen des Objekt-möbelherstellers angepasst.

Das ERP-System integriert die Module Arbeitsvorbereitung, Produktion, Technik, Vertrieb und Materialwirtschaft Entscheidend ist, dass dabei die Variantenvielfalt der Möbel durchgängig abgebildet wird. SCHNEEWEISS interior berücksichtigt Kundenwünsche zu Größen, Bezugstoffen, Gestellmaterialien und Farben sowie zur Farbe der Oberfläche: „Unsere Produkte, Stühle, Tische, Garderobenanlagen und Behälter, sehen im ersten Augenblick EDV-technisch einfach aus. Auf den zweiten Blick stellt man jedoch fest, dass die Vielfalt der wählbaren Varianten nahezu unendlich ist. Jeder Kunde hat bei uns die Möglichkeit seinen Stuhl oder Tisch individuell zu bestellen“, erläutert Allgaier.

Dank zuverlässiger Wartung und Pflege verläuft weiterhin alles reibungslos. Der Unternehmensverbund erhält ein bis zwei Releases jährlich. Die Updates werden von schrempp nach Rücksprache eingespielt, so dass mit einem minimalen Aufwand alles erledigt ist. Weitere Änderungswünsche und individuelle Anpassungen sind jederzeit möglich.

Fazit: seit über 20 Jahren ein zufriedener Kunde. Begeistert ist Alexander Allgaier immer noch von der kompletten Integration der betrieblichen Abläufe:

*„Wir haben den gesamten Auftragsdurchlauf einschließlich Nachkalkulation und Kostenrechnung in SIVAS abgebildet und damit eine 100%-ige Transparenz realisiert. Unsere Daten sind bis 1998 rückverfolgbar und jederzeit abrufbar.“*

*Alexander Allgaier – SCHNEEWEISS interior*

## Vorteile mit schrempp edv

Alles aus einer Hand. Entwicklung, Einführung in eigener Regie.

Direkter Kontakt mit den Verantwortlichen, Sie sind keine Nummer sondern Kunde.

Schnelle, unbürokratische und kundenorientierte Projekteinführung.

Unsere Projekte sind „in Budget“ und „in Time“ - mittelständisch kalkuliert.



schrempp edv GmbH  
Rainer-Haungs-Str. 7 | 77933 Lahr  
Telefon 0 78 21 - 95 09-0  
info@schrempp-edv.de  
[www.schrempp-edv.de](http://www.schrempp-edv.de)